



Der Vorverkauf für den neuen Multivan 6.1 ist gestartet

- Der Multivan 6.1 überzeugt mit breitem Spektrum an neuen innovativen Assistenzsystemen
- „We Connect“: Die Online-Connectivity-Unit holt neue internetbasierte Dienste und Funktionen an Bord
- Die neuen Dieselmotoren erfüllen bereits die neue Abgasnorm Euro-6d-TEMP-EAHP
- Bulli 6.1 besticht mit stark erweiterter Serienausstattung

Schinznach-Bad / Hannover – Er ist das Original seiner Klasse: der Bulli. In der sechsten Generation rund zwölf Millionen Mal in aller Welt verkauft. Der Inbegriff von „Form follows Function“. Schon die Ur-Version T1 – 1949 den Medien vorgestellt – bot diese geniale Kombination aus maximaler Raumausnutzung und klarstem Design. Jetzt hat Volkswagen Nutzfahrzeuge das Kultmodell in die Epoche der Digitalisierung transferiert: Der Bulli 6.1 geht online, auf Wunsch komplett digital, bietet teilautomatisierte Fahrfunktionen, erhält ein Upgrade der Ausstattungen und ein Update des Designs. Die neuen und besonders effizienten Motoren 2.0 TDI erfüllen bereits die neue Abgasnorm Euro-6d-TEMP-EAHP. Der neue Multivan 6.1 ist in der Schweiz ab sofort bestellbar und steht Ende November bei den VW Nutzfahrzeuge Partnern zur Probefahrt bereit.

Volkswagen hat insbesondere die Frontpartie des neuen Bulli 6.1 weiterentwickelt und verfeinert. Besonders markant ist der nun deutlich grössere Kühlergrill, der mit dem ebenfalls neuen Stossfänger eine stilistische Einheit bildet. Das neue Frontpartie-Design betont die Breite und schärft das Charisma des Bulli 6.1.

Always-on

Volkswagen Nutzfahrzeuge vernetzt die neue Bulli-Generation stärker denn je mit der Welt. Das komplett neu gestaltete Instrumentenboard wird erstmals mit volldigitalen Instrumenten angeboten: dem „Digital Cockpit“. Auf derselben Sichtachse schliessen sich die neuesten Systeme des Modulare Infotainmentbaukastens an (MIB2 oder MIB3). Das „Digital Cockpit“ und das jeweilige Infotainmentsystem bilden zusammen eine neue digitale Architektur. Dabei sind alle Infotainmentsysteme über die integrierte eSIM mit einer Online-Connectivity-Unit (OCU) verbunden. Diese OC-Unit bildet die Schnittstelle zu einer Vielzahl von Online-Funktionen und Dienstleistungen, welche unter den Begriffen „We Connect“ und „We Connect Plus“ zusammengefasst



sind. Darüber hinaus gilt: Die Online-Anbindung ermöglicht generell den Einsatz völlig neuer Technologien im Bulli 6.1 – etwa die natürliche Sprachsteuerung. Einmal „Hey Volkswagen“ sagen reicht, damit der T6.1 genau zuhört. Beispiel Navigation: Statt auf der Display-Tastatur ein Ziel einzugeben, muss nun lediglich ein Wunsch, z. B. „Ich möchte nach Bern zum Paul-Klee-Museum“, geäußert werden, und die Zieleingabe steht. Der Bulli 6.1 erschliesst mit der natürlichen Sprachsteuerung eine wichtige neue intuitive Ebene der Bedienung.

Elektromechanische Lenkung

Erstmals kommt im T6.1 eine elektromechanische Servolenkung zum Einsatz. Dieses neue System hat zwei grosse Vorteile: Anders als die abgelöste hydraulische Version ist die neue Lenkung bedarfsgerecht ansteuerbar und reduziert damit den Treibstoffverbrauch. Gleichzeitig öffnet es durch die Ansteuerbarkeit den Zugang zu zahlreichen neuen Assistenzsystemen, z. B. zum Spurhaltesystem „Lane Assist“. Es registriert via Kamera markierte Fahrbahnbegrenzungen und unterstützt den Fahrer beim Halten der Spur. Beim „Park Assist“ vereinfacht das System das Ein- und Ausparkieren. Wird es aktiviert, fädelt sich der Bulli 6.1 automatisch in die Parklücke ein und lenkt auch wieder aus; der Fahrer muss nur Gaspedal und Bremse bedienen und das Umfeld überwachen – den Rest besorgt das System. Dabei ist die elektromechanische Servolenkung direkter übersetzt als die Lenkung bei den Vorgängermodellen. Das macht den Bulli 6.1 spürbar agiler und präziser. Weiter wurde die Fahrwerksabstimmung optimiert und der Umfang der bekannten Schlupf- und Bremsregelsysteme um die XDS-Funktion erweitert, welche durch feinfühliges Bremsengriffe das Handling- und Traktionseigenschaften verbessert.

Die Kombination aus elektromechanischer Servolenkung, Fahrdynamikregelsystemen und angepasster Fahrwerksabstimmung beschert dem Multivan 6.1 ein deutliches Plus an Handlichkeit und Fahrspass, wobei er weiterhin – auch auf längeren Strecken – den gewohnten hohen Fahrkomfort bietet.

Assistenzsysteme der neuesten Generation

Ergänzt wird das Spektrum der neuen Systeme durch eine Verkehrszeichenerkennung. Damit zudem beim manuellen Rangieren alles klappt, wurde der Flankenschutz aus dem Crafter für den T6.1 adaptiert. Er reduziert mithilfe von Ultraschallsensoren das Risiko von Beschädigungen. Vor Unfällen beim Zurücksetzen schützt der Ausparkassistent: Das System warnt, falls sich seitlich hinter dem Wagen Fahrzeuge jeglicher Art, Fussgänger oder Velofahrer nähern. Sollte der Fahrer nicht reagieren, wird das System via Bremsengriff



selbst aktiv. Ebenfalls neu ist die optionale ACC (automatische Distanzregelung). Sie verfügt nun in Verbindung mit DSG über eine Stop-and-go-Funktion; in der Stadt oder im Stau fährt der Bulli 6.1 dabei automatisch wieder an, sobald der vorausfahrende Wagen wieder beschleunigt.

Erweiterte Serienausstattung

Der Multivan 6.1 wird in den drei Ausstattungslinien „Trendline“, „Comfortline“ und „Highline“ angeboten. Spürbar erweitert hat Volkswagen Nutzfahrzeuge die Serienausstattung des Multivan 6.1. Der Multivan 6.1 Trendline hat zum Beispiel das Audiosystem „Composition Colour“ mit 6,5-Zoll-Touchscreen, eine elektrische Betätigung der Kindersicherung für die Türen und ein neues Leder-Multifunktionslenkrad an Bord. Der Innenraum des Multivan ist generell in „Titanswarz“ gehalten, Gleiches gilt für die Sitzbezüge in der Serienversion. Die Ausstattungslinie Trendline wird mit Sitzen im Stoff-Design „Quadratic“ ausgeliefert. Die Türöffnungsgriffe sind in Chrom gehalten. Darüber hinaus wird der Multivan 6.1 innen generell mit Applikationen in Chromoptik und schwarz lackierten Blenden veredelt. Die Stossfänger des Multivan sind bereits ab der Grundversion Trendline in der Wagenfarbe lackiert.

Beim Multivan 6.1 Comfortline kommen unter anderem die Multifunktionsanzeige „Premium“, Dekore in der Schalttafel und den Seitenverkleidungen, das „Licht & Sicht“-Paket sowie zusätzliche USB-Schnittstellen im Fahrgastraum hinzu (Serie ab Multivan 6.1 Comfortline). Im Multivan 6.1 Comfortline kommt serienmässig der Stoff „Circuit“ zum Einsatz. Die Applikationen der Comfortline-Ausstattung sind in Chromoptik (in den Luftausströmern, in den Spangen des Multifunktionslenkrades und als Einfassung der Schaltung), die Blenden im lackierten Schwarz (z. B. um die Instrumente und das Infotainmentsystem) und die Dekorleisten im Dessin „Bright Brushed Grey“ (Instrumententafel und Türverkleidungen) ausgeführt. Die Rückseiten der Vordersitze sind im oberen Bereich zudem mit zwei neuen Taschen ausgestattet, um zusätzlichen Platz für Utensilien wie Smartphones zu schaffen. Darüber hinaus kennzeichnen den Multivan 6.1 Comfortline vier weitere Chromspangen im Kühlergrill.

Die Serienausstattung des Multivan 6.1 Highline wurde darüber hinaus zusätzlich um neue LED-Scheinwerfer, die ebenfalls neuen LED-Rückleuchten, den „Park Assist“ (inklusive „ParkPilot“ vorn und hinten sowie Rangierbremsfunktion), das 8-Zoll-Navigationssystem „Discover Media“ und das „Digital Cockpit“ ergänzt. Generell beleuchtet und mit der Bezeichnung der jeweiligen Ausstattung beschriftet sind zudem die Trittstufen. Der Multivan 6.1 Highline



wird serienmässig mit Dekoren in „Pewter Wave Grey“ und Sitzen in „ArtVelours“ (Microfaser) ausgeliefert. Und zwar zweifarbig („Palladium“/„Titanswarz“). Wer sich für die Ausstattungslinien Comfortline und Highline entscheidet, kann optional Holzdekore („Grey Woodgrain“) bestellen und zwischen vier Lederausstattungen wählen: „Titanswarz“ oder zweifarbig „Moonrock“/„Titanswarz“, „Marrakesch“/„Titanswarz“ oder „Palladium“/„Titanswarz“. Die Topversion Highline ist serienmässig mit einem Chrompaket ausgestattet. Es beinhaltet eine im unteren Bereich der Karosserie umlaufende Chromapplikation.

Hochmoderne neue Dieselmotoren

Für den Vortrieb sorgen hochmoderne Dieselmotoren. Die effizienten Turbodieseldirekteinspritzer (TDI) gibt es in den Leistungsstufen 66 kW / 90 PS, 81 kW / 110 PS, 110 kW / 150 PS und 146 kW / 199 PS. Ab 150 PS können die TDI mit dem Allradantrieb 4MOTION kombiniert werden. Alle Bulli 6.1 TDI erfüllen die neueste Abgasnorm Euro-6d-TEMP-EAEP.

Der neue Bulli 6.1 ist in der Schweiz ab sofort bestellbar und steht Ende November bei den VW Nutzfahrzeuge Partnern zur Probefahrt bereit. Der Einstiegspreis des neuen Multivan 6.1 liegt bei 37'520.00 CHF inkl. MWST.

4. September 2019, Volkswagen Kommunikation

AMAG Import AG
Volkswagen Kommunikation
Christian Frey
PR Manager
Aarauerstrasse 20
5116 Schinznach-Bad
Telefon 056 463 94 61
E-Mail: vw.pr@amag.ch
Internet: www.volkswagen-nutzfahrzeuge.ch